

Datenschutzhinweise

für die Nutzer/innen unserer Dienste, für unsere Werkstattbeschäftigten, für unsere Teilnehmenden, für Bewohner/innen sowie für unsere Patient/innen

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß §§ 17 und 18 des EKD-Datenschutzgesetz DSGVO-EKD

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle sind wir, die Nordthüringer Lebenshilfe gemeinnützige GmbH sowie Nordthüringer Werkstätten gemeinnützige GmbH, Hinter der Steinmühle 6, 99734 Nordhausen, Tel.: +49 (0) 3631 928-0, E-Mail: info@nordthueringer-lebenshilfe.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie folgendermaßen:

Anschrift wie oben, E-Mail: datenschutz@nordthueringer-lebenshilfe.de

Jhcon Datenschutzberatung, Dipl.-Ing. Michael Huhn, Königstraße 50 A, 30175 Hannover

E-Mail: huhn@jhcon.de

2. Datennutzung und Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir zu Beginn und im Verlauf des Hilfeprozesses bzw. des jeweiligen Vertrages von Ihnen erhalten. Einige personenbezogene Daten erhalten wir von Leistungserbringern, von denen Sie im Vorfeld Leistungen erhalten haben und ggf. auch von Ämtern / Kostenträgern.

Konkret werden von uns folgende personenbezogene Daten:

- Personenstammdaten Name, Vorname und Kontaktdaten, Geburtsdatum, ggf. Lichtbild
- Versicherungsstammdaten
- Angaben zu gesetzlichen Betreuern und deren Erreichbarkeit
- Angaben zu Angehörigen und deren Erreichbarkeit
- Vertragsdaten (Vertragsbeziehung, Daten zu genutzten Räumlichkeiten, Leistungsumfang der Betreuung)
- Zahlungsdaten (Daten zu vertraglich vereinbarten Leistungen)
- Kontoverbindungsdaten für den Zahlungsverkehr
- Angaben zu Ärzten (bisherige und geplante Behandlungen und Unterstützungsleistungen)
- Gesundheitsdaten (Pflegedokumentation einschl. Wunddokumentation)
- Daten aus Videoüberwachungsanlagen

verarbeitet.

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

In der Nordthüringer Lebenshilfe gemeinnützige GmbH sowie Nordthüringer Werkstätten gemeinnützige GmbH werden Ihre personenbezogenen Daten im Wesentlichen im Zusammenhang mit unserer Leistungserbringung für den Hilfeprozess für Sie als Leistungsempfänger/in verarbeitet. Diese Leistungen rechnen wir gegenüber den Kostenträgern ab, mit denen wir in vertraglichen Beziehungen stehen. Die rechtliche Grundlage dazu bildet § 6 Zif. 5 DSGVO-EKD.

Weiterhin richtet sich die Verarbeitung § 6 Zif. 1 DSGVO-EKD folgend nach den gesetzlichen Regelungen der SGB (Sozialgesetzbücher). Hierin wird auch die notwendige Datenübermittlung an Dritte (z. B. Kostenträger) geregelt. Ebenfalls sind steuerliche und abrechnungsrelevante Regelungen nach Abgabenordnung (AO) und Steuergesetzgebung (StG) relevant.

Eine Weiterleitung von Gesundheitsdaten außerhalb des gesetzlich erforderlichen Umfangs erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung. Diese kann über eine Schweigepflichtentbindung oder auch eine explizite

Einwilligung erfolgen.

Die Nutzung von Videoüberwachungsanlagen basiert auf unseren berechtigten Interessen (§ 6 Zif. 4 DSGVO) an der Wahrung des Hausrechts und zur Aufklärung von Straftaten. In öffentlich zugänglichen Bereichen ist § 52 DSGVO die Grundlage der Rechtmäßigkeit einer Verarbeitung personenbezogener Daten.

4. Datenempfänger

Ihre Daten geben wir nicht an unberechtigte Dritte weiter.

Es werden jedoch im erforderlichen Umfang Daten im Rahmen des jeweiligen Vertrages oder des Hilfeprozesses an

- öffentliche Stellen (z. B. Kostenträger)
- Versicherungen
- Ämter und Behörden
- behandelnde externe Ärzte und Therapeuten
- Mitarbeitende unserer Einrichtung (Schweigepflichtentbindung) zur übergreifenden oder auch vertretenden Assistenz / Begleitung
- externe Auftragnehmer entsprechend § 30 DSGVO (z. B. Unternehmen zur Betreuung der IT)
- gemeinsame verantwortliche Stellen entsprechend § 29 DSGVO mitgeteilt.

Aggregierte Daten werden regelmäßig an Ministerien weitergeleitet. Hieraus ist Ihre Identifikation nicht möglich.

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, teilen wir entsprechende Daten an berechnigte Ämter oder Behörden mit.

5. Datenübermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen

Die Datenübermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder internationale Organisationen ist nicht vorgesehen.

6. Speicherdauer

Die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen, die sich beispielsweise aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB), Handelsgesetzbuch (HGB), Sozialgesetzbuch (SGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Sofern Daten hiervon nicht betroffen sind, werden sie gelöscht, wenn die Zweckbestimmung entfällt.

7. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben gegenüber der Nordthüringer Lebenshilfe gemeinnützige GmbH / Nordthüringer Werkstätten gemeinnützige GmbH das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 19 DSGVO), die bei uns verarbeitet werden. Weiterhin haben Sie ein Recht auf Berichtigung (§ 20 DSGVO), Löschung (§ 21 DSGVO) bzw. auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 22 DSGVO) und ein Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 24 DSGVO).

Es besteht weiter jederzeit ein Beschwerderecht bei der jeweiligen Aufsichtsbehörde zum Datenschutz nach § 46 DSGVO. Dazu wenden Sie sich bitte an:

Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland, Datenschutzregion Ost - Außenstelle Berlin, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin, Tel. +49 30 20051570; ost@datenschutz.ekd.de

8. Ihre Widerspruchsrechte

Haben Sie für die Verarbeitung Ihrer Daten eine Einwilligung erteilt (i. S. v. § 11 DSGVO), besteht das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Auch anderen Verarbeitungen, die wir auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. § 6 Zif. 4 DSGVO stützen, können Sie nach § 25 DSGVO gegenüber uns aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation für Sie ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Für Anliegen in dieser Art nutzen Sie bitte die oben genannte Adresse der verantwortlichen Stelle.

9. Profiling

Um Ihnen einen möglichst passenden Hilfeprozess gewähren zu können, kann eine nach standardisierten Bewertungskriterien ablaufende Einstufung vorgenommen werden. Die Bewertungskriterien und resultierende Bewertungen werden von Sachverständigen auf wissenschaftlicher Grundlage entwickelt und führen zur Ableitung anerkannter Hilfemaßnahmen.

10. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Um Sie bestmöglich unterstützen zu können, sind die Angaben der personenbezogenen Daten möglichst umfangreich erforderlich. Für die Gewährung von Leistungen und deren Kostenübernahme aber auch die Vertragserfüllung ist die Bereitstellung der dafür notwendigen Daten erforderlich, da wir Ihnen sonst unsere vereinbarten Leistungen nicht gewähren können.

Stand: 30.05.2025